



teamwerk^{AG}

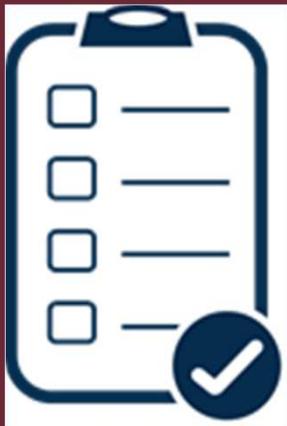
LANDKREIS KAISERSLAUTERN

Kalkulation der Abfallgebühren 2021 bis 2023
-Kreisausschusssitzung-

Kaiserslautern, 26. Oktober 2020

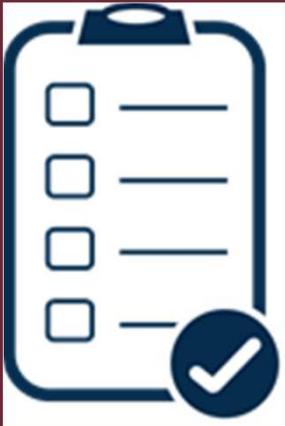


AGENDA



- Rahmenbedingungen der Kalkulation
- Neue Gebührentatbestände
- Gebührenbedarf
- Neue Gebührensätze
- Erläuterung von Einzelaspekten
- Interkommunaler Vergleich

AGENDA

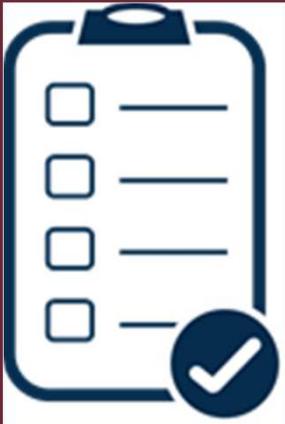


- Rahmenbedingungen der Kalkulation
- Neue Gebührentatbestände
- Gebührenbedarf
- Neue Gebührensätze
- Erläuterung von Einzelaspekten
- Interkommunaler Vergleich

RAHMENBEDINGUNGEN DER KALKULATION

- ➔ Beibehaltung des bisherigen Gebührenmodells bei Neuaufnahme von 2 Gebührentatbeständen
- ➔ Beibehaltung und bedarfsorientierte Fortschreibung der bisherigen Kostenzuteilung
- ➔ Beibehaltung des bisherigen dreijährigen Kalkulationszeitraums
- ➔ Konsequente Orientierung an den Vorgaben des kommunalen Abgabenrechtes
- ➔ Nicht-Berücksichtigung des BgA, bis Klarheit in der Diskussion mit der ADD über eine mögliche Gewinnverwendung erzielt wurde
- ➔ Nicht-Berücksichtigung der für 2023 relevanten Veränderungen des Umsatzsteuergesetzes, bis Klarheit über Vollzugsfragen vorliegen
- ➔ Realistisch vorsichtige Kalkulationspolitik
- ➔ Enge und fortlaufende Abstimmung mit der Verwaltung zu allen kalkulationsrelevanten Aspekte

AGENDA



- Rahmenbedingungen der Kalkulation
- **Neue Gebührentatbestände**
- Gebührenbedarf
- Neue Gebührensätze
- Erläuterung von Einzelaspekten
- Interkommunaler Vergleich

NEUE GEBÜHRENTATBESTÄNDE

- ➔ Gebühr für die Anfertigung und Versendung von Kopien des Gebührenbescheides
 - 5 €/Vorgang

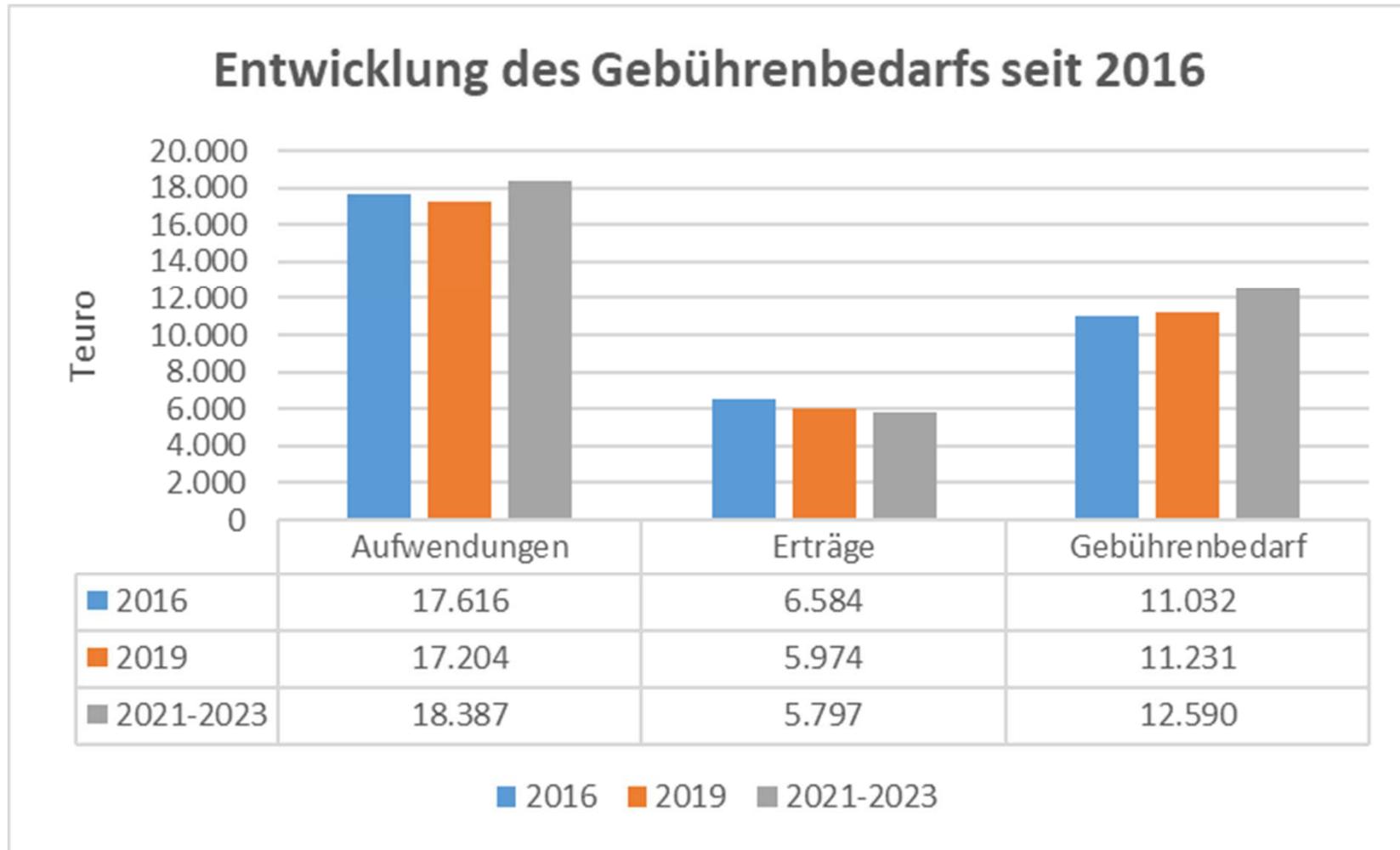
- ➔ Neugestellung/Austausch bei
 - „selbstverschuldetem“ Untergang des MGB
 - nicht gebrauchsbewingter Beschädigung des MGB
 - 65 €/Vorgang

AGENDA

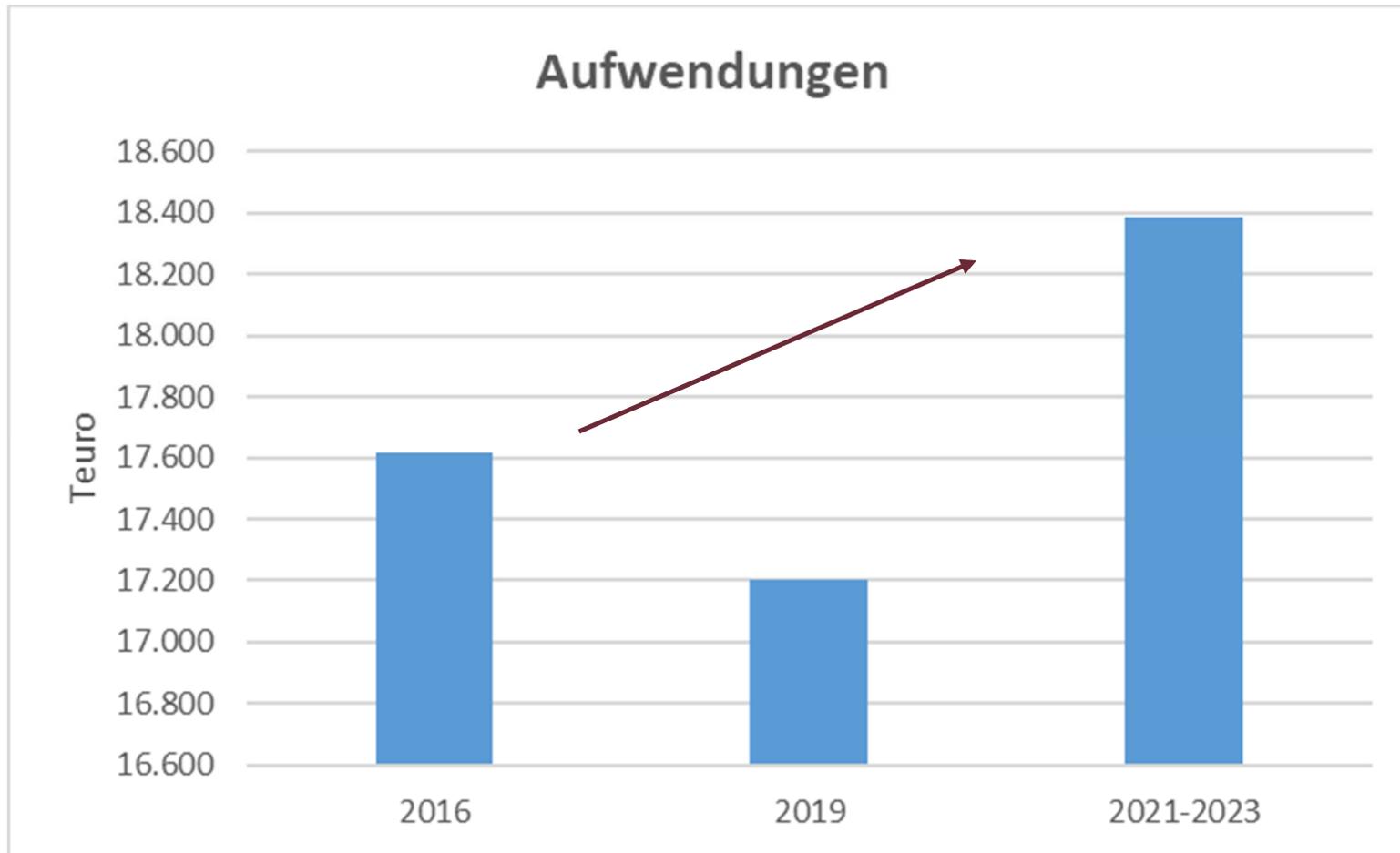


- Rahmenbedingungen der Kalkulation
- Neue Gebührentatbestände
- **Gebührenbedarf**
- Neue Gebührensätze
- Erläuterung von Einzelaspekten
- Interkommunaler Vergleich

GEBÜHRENBEDARF -GESAMT-



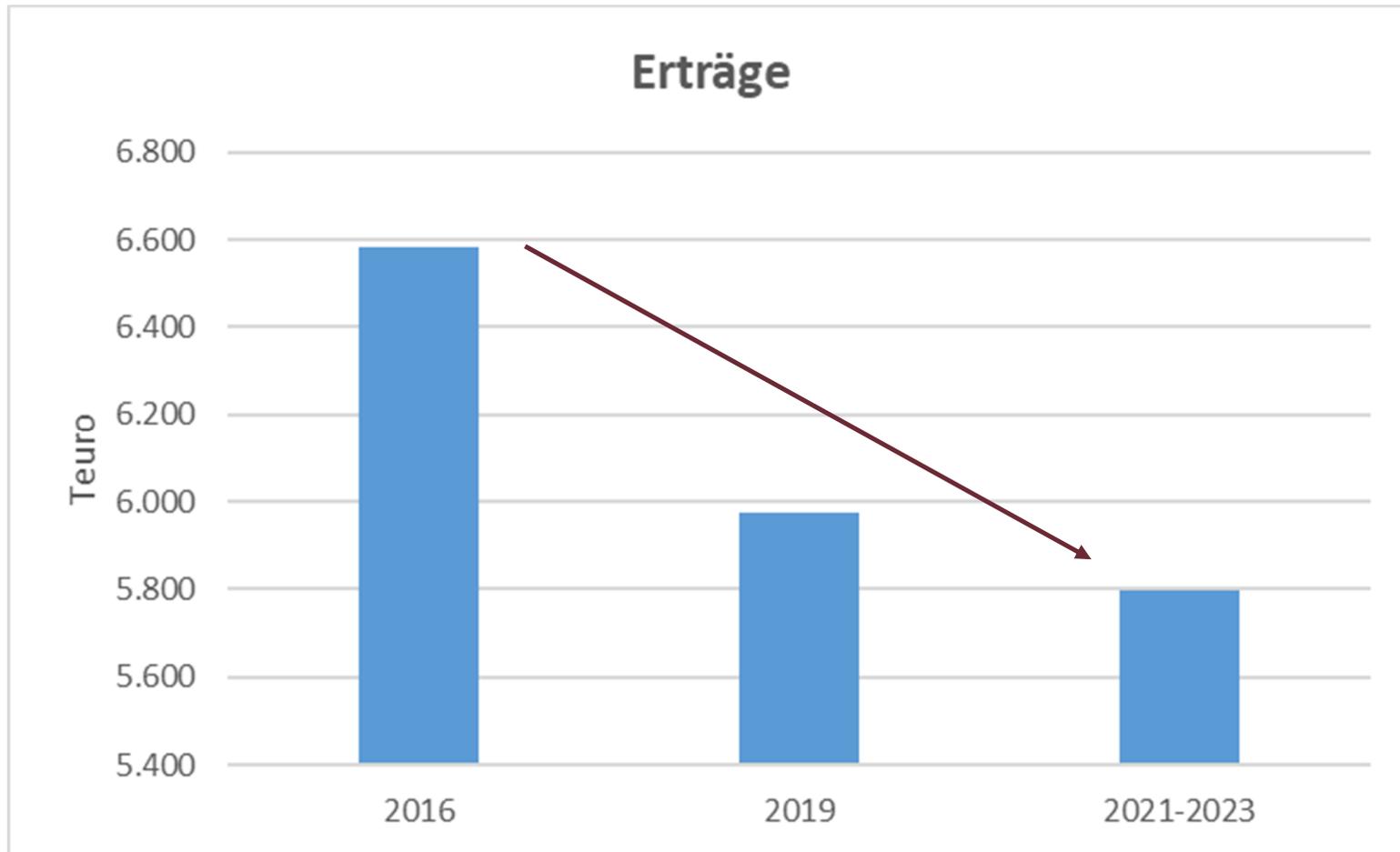
GEBÜHRENBEDARF -AUFWENDUNGEN-



➔ Steigerung um 771 Teuro gegenüber 2016 (110 Teuro pro Jahr)

➔ Steigerung um 4,4 % gegenüber 2016 (0,63 % pro Jahr)

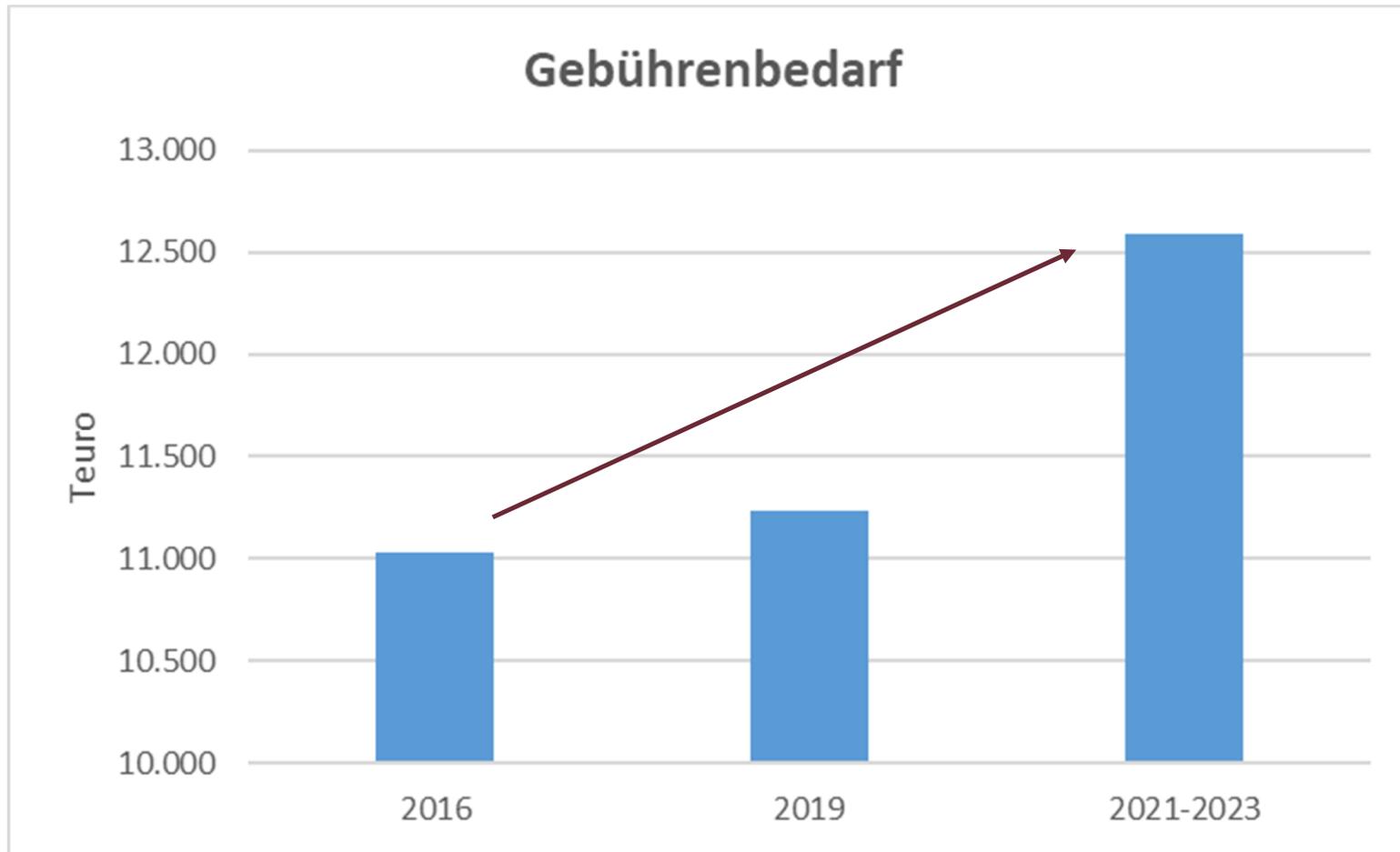
GEBÜHRENBEDARF - ERTRÄGE -



➡ Reduzierung um 787 Teuro gegenüber 2016 (112 Teuro pro Jahr)

➡ Reduzierung um 12 % gegenüber 2016 (1,7 % pro Jahr)

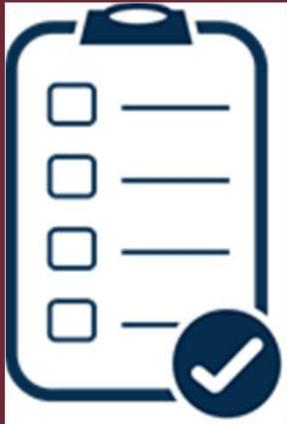
GEBÜHRENBEDARF - GEBÜHRENBEDARF -



➡ Steigerung um 1.558 Teuro/a gegenüber 2016 (223 Teuro pro Jahr)

➡ Steigerung um 14,1 % gegenüber 2016 (2,06 % pro Jahr)

AGENDA



- Rahmenbedingungen der Kalkulation
- Neue Gebührentatbestände
- Gebührenbedarf
- **Neue Gebührensätze**
- Erläuterung von Einzelaspekten
- Interkommunaler Vergleich

NEUE GEBÜHRENSÄTZE

	Einheit	Bisherige Gebühr	Neue Gebühr (gerundet)	Differenz		Fallzahlen		
				2018-2020	2021-2023	EUR	%	2018-2020
Restabfall								
Restabfallbehältnis ohne Eigenkompostierung								
60-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	156,72	176,88	20,16	12,86	14.620	16.482
90-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	216,96	244,92	27,96	12,89	10.006	10.770
120-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	289,20	326,52	37,32	12,90	3.133	3.652
240-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	549,00	619,92	70,92	12,92	1.145	1.299
1.100-l-MGB (Umleer)	2-wöchentlich	EUR/Jahr	2.024,64	2.286,60	261,96	12,94	112	153
3.300-l-MGB (Umleer)	2-wöchentlich	EUR/Jahr	3.898,80	4.174,80	276,00	7,08	2	9
5.500-l-MGB (Umleer)	2-wöchentlich	EUR/Jahr	6.498,12	6.958,08	459,96	7,08	1	2
1.100-l-MGB (Umleer)	wöchentlich	EUR/Jahr	4.049,40	4.573,20	523,80	12,94	210	116
3.300-l-MGB (Umleer)	wöchentlich	EUR/Jahr	7.797,72	8.349,60	551,88	7,08	13	13
5.500-l-MGB (Umleer)	wöchentlich	EUR/Jahr	12.996,12	13.916,04	919,92	7,08	19	14
1.100-l-MGB (Umleer)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	83,71	95,88	12,17	14,53	45	24
3.300-l-MGB (Umleer)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	158,54	188,64	30,10	18,99	4	6
5.500-l-MGB (Umleer)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	233,38	281,28	47,90	20,53	10	1

NEUE GEBÜHRENSÄTZE

	Einheit	Bisherige Gebühr	Neue Gebühr (gerundet)	Differenz		Fallzahlen		
		2018-2020	2021-2023	EUR	%	2018-2020	2021-2023	
Restabfallbehältnis mit Eigenkompostierung								
60-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	145,92	158,16	12,24	8,4	10.995	10.141
90-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	200,64	217,32	16,68	8,3	6.962	5.844
120-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	267,48	289,68	22,20	8,3	2.053	1.772
240-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	509,04	551,16	42,12	8,3	333	306
1.100-l-MGB (Umleer)	2-wöchentlich	EUR/Jahr	1.790,64	1.943,28	152,64	8,5	9	11
1.100-l-MGB (Umleer)	wöchentlich	EUR/Jahr	3.581,16	3.886,68	305,52	8,5	15	27
Containertransport (ohne Entsorgungsgebühr)								
5.500-l-MGB (Absetz)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	102,42	153,48	51,06	49,9	3	24
7.000-l-MGB (Absetz)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	102,42	153,48	51,06	49,9	14	25
10.000-l-MGB (Absetz)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	102,42	153,48	51,06	49,9	8	24
15.000-l-MGB (Abroll)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	138,12	190,80	52,68	38,1	1	0
20.000-l-MGB (Abroll)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	138,12	190,80	52,68	38,1	1	11
30.000-l-MGB (Abroll)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	138,12	190,80	52,68	38,1	1	0

NEUE GEBÜHRENSÄTZE

	Einheit	Bisherige Gebühr	Neue Gebühr (gerundet)	Differenz		Fallzahlen		
		2018-2020	2021-2023	EUR	%	2018-2020	2021-2023	
Zusätzlicher Bioabfallbehälter								
120-l-BIO-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	78,72	76,08	-2,64	-3,4	20	5
240-l-BIO-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	157,56	152,04	-5,52	-3,5	20	8
Restabfallsack 70-l								
		EUR/Sack	3,00	3,89	0,89	29,8	17.496	24.309
Änderung der Abfallbehältnisse								
Je Grundstück		EUR/Vorgang	25,00	30,60	5,60	22,4	400	350
Bebaute, nicht ständig bewohnte Grundstücke								
60-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	156,72	176,88	20,16	12,9	s.O.	s.O.
Erstellung Kopie für einen Gebührenbescheid								
		EUR/Vorgang		5,00				250
Selbstverschuldeter Untergang 2-Rag-MGB								
		EUR/Vorgang		65,00				250

NEUE GEBÜHRENSÄTZE -KALKULATORISCHE CHANCEN UND RISIKEN-

- ➔ Die **Marktpreisentwicklung für Altpapier** ist aktuell für die Zeit bis Ende 2023 nur sehr schwer einzuschätzen. Angenommener Vermarktungspreis: Ø 48,97 €/Mg
- ➔ Die **allgemeine Preisentwicklung**, auch vor dem Hintergrund von Corona, ist ebenfalls nur schwer einzuschätzen. Angenommene Inflationsraten:

Inflationsraten	
Personal	1,025
Logistik	1,030
Dienstleistungen	1,025
Verwaltung	1,015

- ➔ Der Verwaltungsrat des ZAK hat sich bei der Gebührenfestlegung im Zusammenhang mit der aktuellen Diskussion **i.Z.m. der Co² -Besteuerung für die optimistische Variante** entschieden. Es kann natürlich in der Kalkulationsperiode auch zu einem anderen Ergebnis kommen.
- ➔ ...

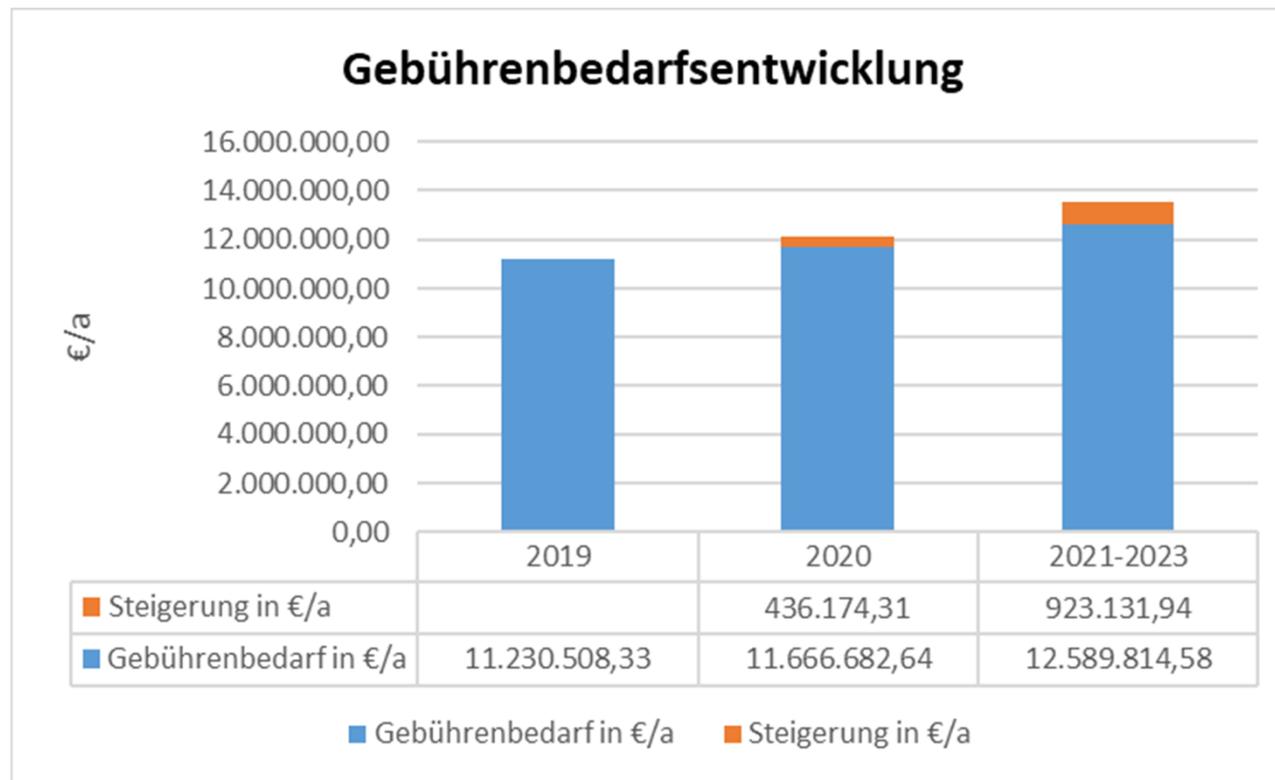
AGENDA



- Rahmenbedingungen der Kalkulation
- Neue Gebührentatbestände
- Gebührenbedarf
- Neue Gebührensätze
- Erläuterung von Einzelaspekten
- Interkommunaler Vergleich

ERLÄUTERUNG VON EINZELASPEKTEN

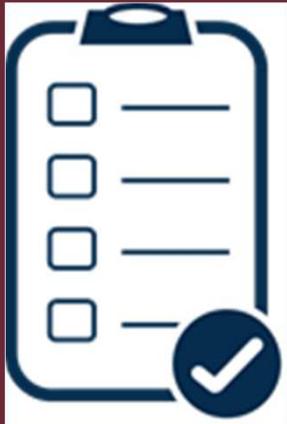
- ➔ Aus dem **Abschmelzen vergangener Überdeckungen** zu Gunsten der Gebührenzahler wurde in der Zeit 2018 bis 2020 rund **350.000 €/a** der Gebührenbedarf subventioniert. Dies entfällt ab 2021. Die Gebührensätze müssen entsprechend steigen.
- ➔ Betrag der **Vermarktungserlös für das Altpapier** im Jahre 2016 noch rund 900.000 €/a, wurde der Plankalkulation 2021-2023 lediglich rund 290.000 €/a zu Grunde gelegt. Dies erklärt somit ein Delta in Höhe von **610.000 €/a**. Die Gebührensätze müssen entsprechend steigen.



ERLÄUTERUNG VON EINZELASPEKTEN

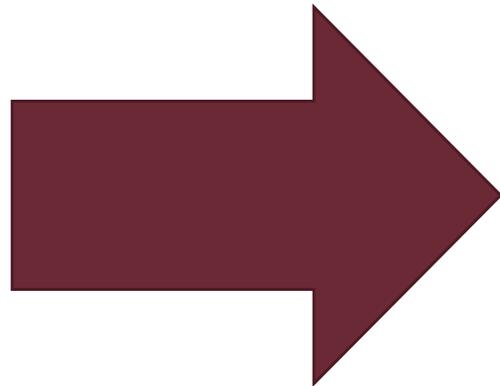
- ➔ Unter dem **Altpapierpreisverfall** leiden alle öre.
- ➔ Die **Logistikkosten** sind in den vergangenen Jahren **flächendeckend** um bis zu 30 % **gestiegen!**
- ➔ Eine ganze Reihe von öre **haben oder müssen die Gebühren deutlich anheben**, einzelne bis zu 60 %.
- ➔ Die **Gebührenanpassungszyklen** sind dabei **sehr unterschiedlich**.
- ➔ Der **Aufwand für den ZAK belegt ca. 50 %** des Gesamtaufwandes.
- ➔ Die **restlichen Aufwendungen** werden vor allem durch **sonstige Dienstleister** bestimmt.
- ➔ **Kostenseitig hat die Verwaltung keine wesentlichen Handlungsmöglichkeiten.**
- ➔ Das **aktuelle Abfallwirtschaftskonzept** zeigt u.a. eine Reihe von Maßnahmen auf, im Sinne der Anschlusspflichtigen den Gebührenhaushalt positiv zu gestalten.

AGENDA



- Rahmenbedingungen der Kalkulation
- Neue Gebührentatbestände
- Gebührenbedarf
- Neue Gebührensätze
- Erläuterung von Einzelaspekten
- Interkommunaler Vergleich

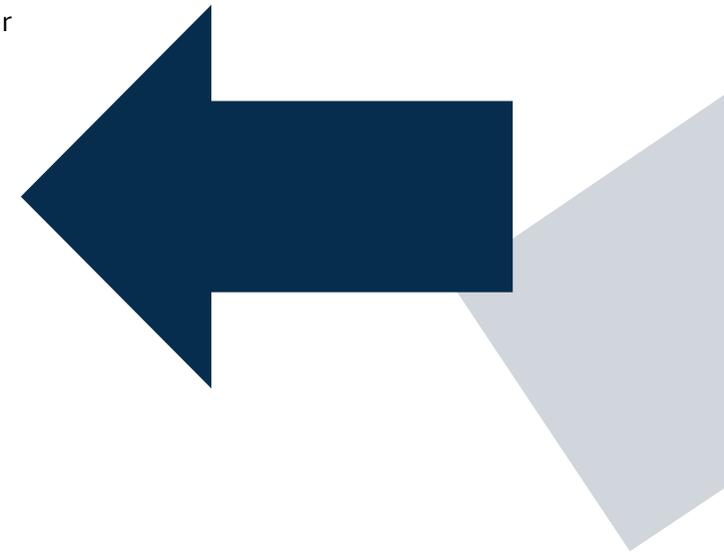
INTERKOMMUNALER VERGLEICH



Es existiert kein sinnvoller interkommunaler Gebührenvergleich. Hierfür gibt es eine ganze Reihe von Gründen.

- Kein vergleichbares Leistungsspektrum/Bürgerservice
- Unterschiedliche Altlastensituationen
- Unterschiedliche Rahmenbedingungen mit Kostenrelevanz
- Unterschiedliche ökologische Ansprüche
- Keine einheitlichen Gebührenmodelle
- Unterschiedliche Gebührenanpassungszyklen
- Wenig geeignete Darstellung und zeitlicher Verzug durch/bei der Landesabfallbilanz
- ...

Da er aber politisch immer wieder eingefordert wird, versuchen wir es!



INTERKOMMUNALER VERGLEICH -LANDESBILANZ 2018-

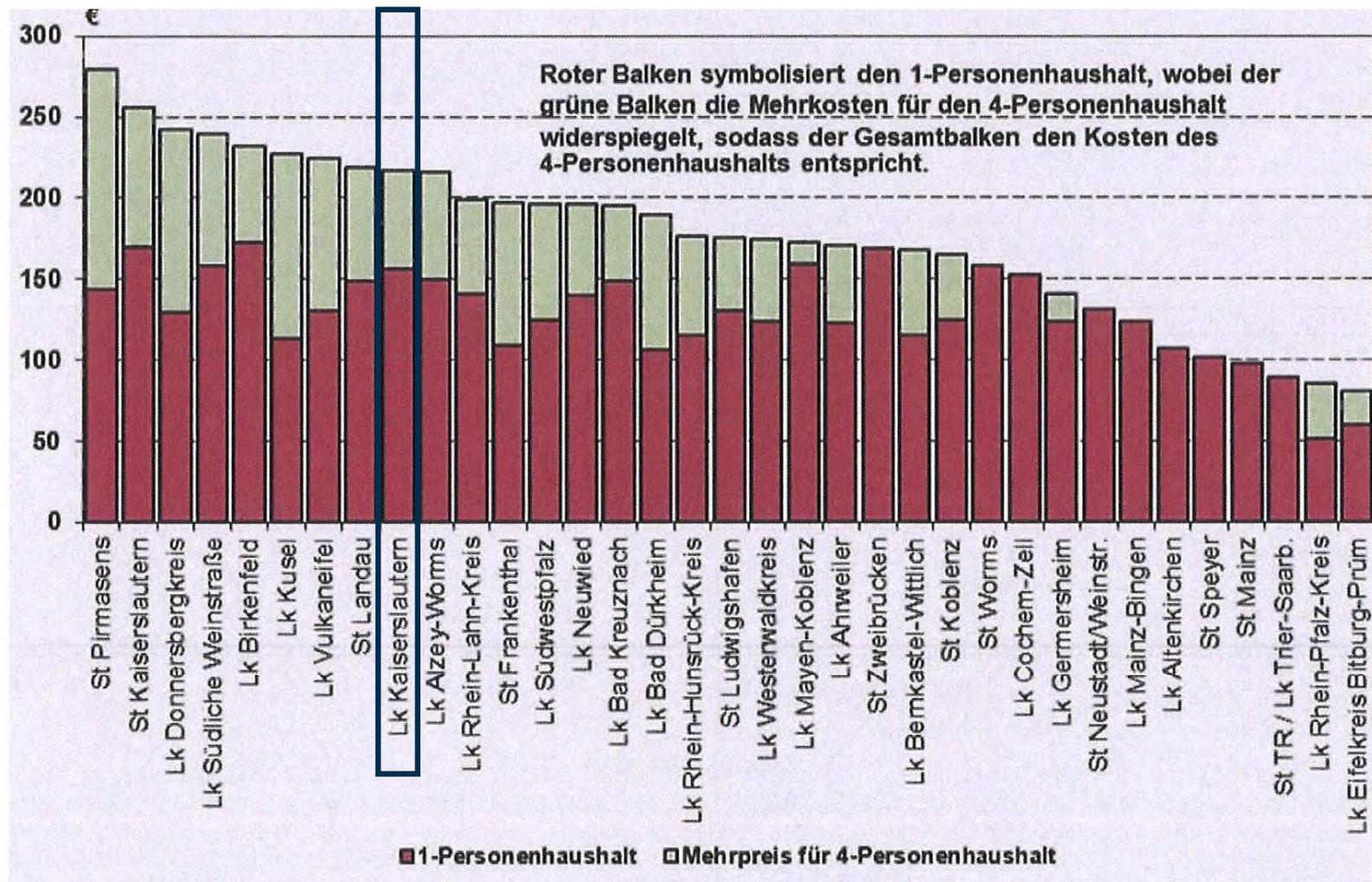
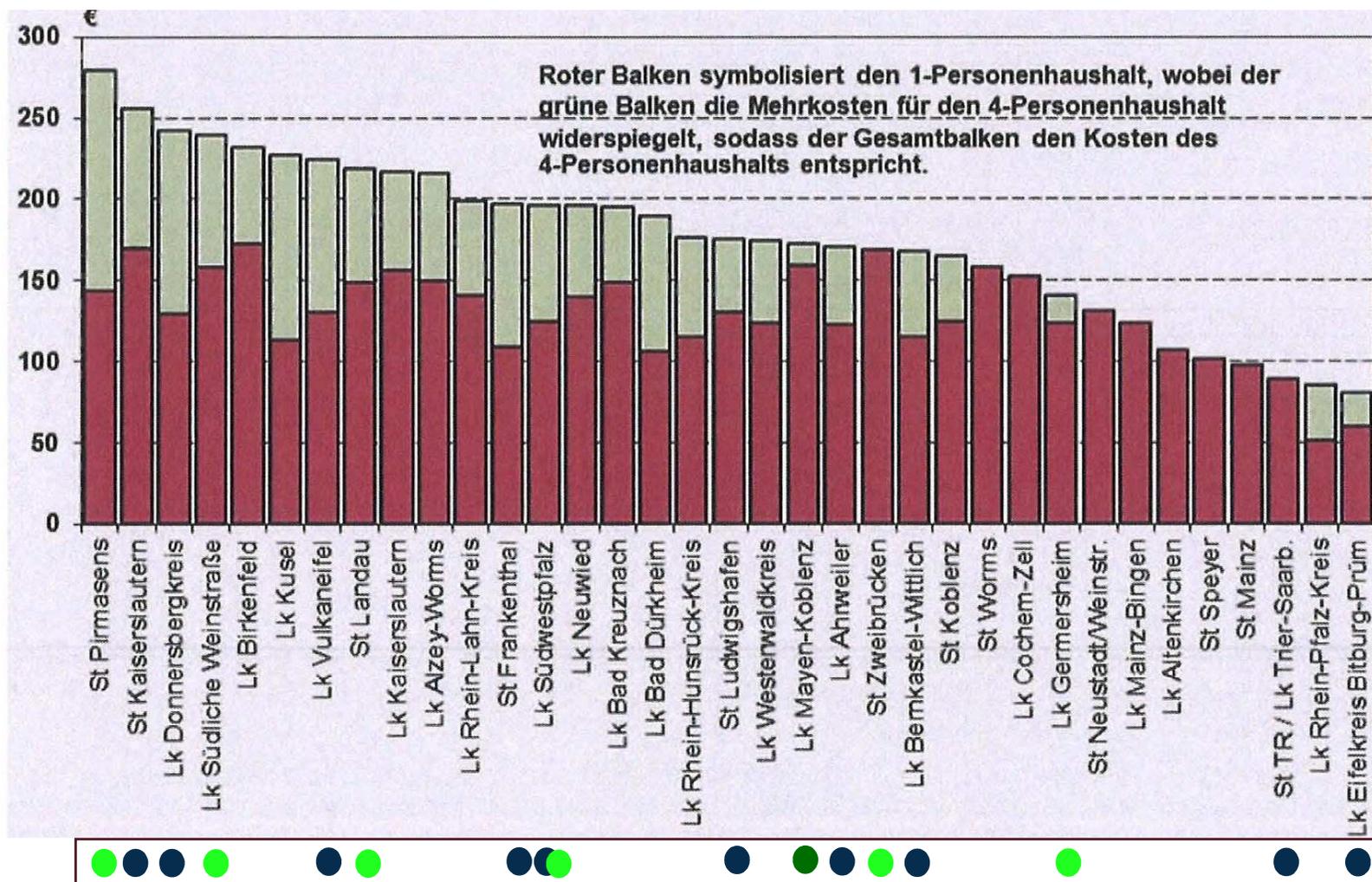


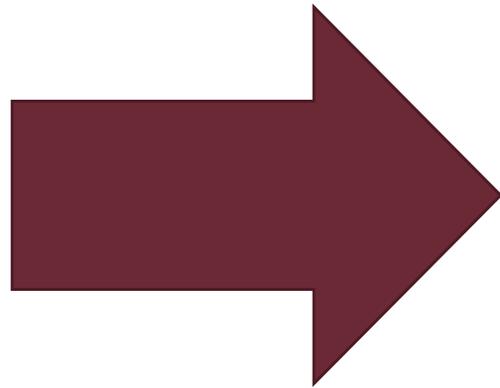
Abb. 55: Vergleich der absoluten Gebührenhöhe zwischen einem 1-Personenhaushalt und einem 4-Personenhaushalt in Rheinland-Pfalz 2018

INTERKOMMUNALER VERGLEICH -UNVERBINDLICHE EINSCHÄTZUNG DER VERÄNDERUNGEN-



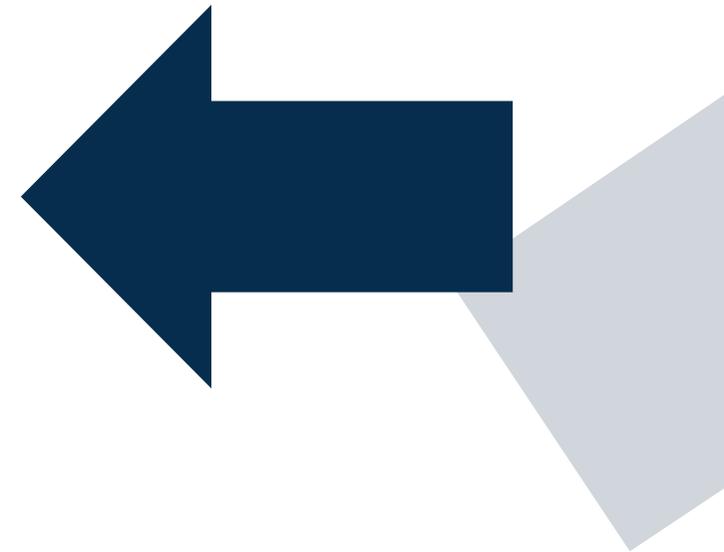
- hat gesenkt
- könnte ggf. in Zukunft senken
- hat jüngst erhöht und/oder Erhöhung zu erwarten

INTERKOMMUNALER VERGLEICH -EINSCHÄTZUNG-



In Summe fällt die **anstehende Gebührenerhöhung** im Vergleich zu anderen öre absolut **moderat** aus und bildet die Kostensteigerungen ab, denen sich der Landkreis nicht entziehen kann.

Wird dies **politisch im Konsens** entschieden und dem **Bürger gut** erklärt, wird die **Mehrheit hierfür Verständnis** zeigen, da es sich um eine **systemrelevante Dienstleistung** handelt.





teamwerk^{AG}

**WILLY-BRANDT-PLATZ 6
68161 MANNHEIM**

TEL: 0621 / 59 59 5 - 00

FAX: 0621 / 59 59 5 - 99

www.teamwerk.ag